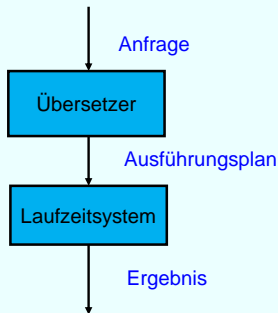


Anfragebearbeitung



Datenbanksysteme für Hörer anderer Fachrichtungen WS 2011/2012

01.02.2012

Übersetzung

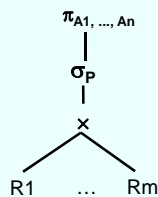
- SQL ist deklarativ, Übersetzung für Laufzeitsystem in etwas prozedurales
- DBMS übersetzt SQL in eine interne Darstellung
- weit verbreiteter Ansatz ist Übersetzung in eine relationale Algebra

Datenbanksysteme für Hörer anderer Fachrichtungen WS 2011/2012

01.02.2012

Kanonische Übersetzung

- Standardübersetzung von SQL in relationale Algebra
- Algebra-Ausdrücke werden oft graphisch repräsentiert
- Beispiel
select A_1, \dots, A_n
from R_1, \dots, R_m
where p



Datenbanksysteme für Hörer anderer Fachrichtungen WS 2011/2012

01.02.2012

Optimierung

- Kanonischer Plan nicht effizient, z.B. Kreuzprodukt
- DBMS besitzt Optimierer zur Überführung des Plans in eine effiziente Form
- Finden eines optimalen Plans sehr schwieriges Problem: immer noch Gegenstand aktueller Forschung

Datenbanksysteme für Hörer anderer Fachrichtungen WS 2011/2012

01.02.2012

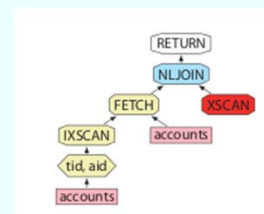
Optimierung(2)

- Benutzer ↔ Anfrageoptimierung?
- Benutzer können
 - generierten Plan einsehen
 - generierten Plan analysieren
 - gegebenenfalls Anfrage umbauen oder DBMS Hinweise zur Ausführung geben

Datenbanksysteme für Hörer anderer Fachrichtungen WS 2011/2012

01.02.2012

Visualisierung von Plänen



Datenbanksysteme für Hörer anderer Fachrichtungen WS 2011/2012

01.02.2012

Anfrageoptimierung 1x1

- Anfrageoptimierung ist kostenbasiert
- Abschätzung der Kosten mit Hilfe von Kostenmodellen und Statistiken
- Anwendung von Heuristiken
alle möglichen Pläne anzuschauen viel zu teuer
- Zwei Ebenen der Optimierung:
 - Logische Ebene
 - Physische Ebene

Datenbanksysteme für Hörer anderer Fachrichtungen WS 2011/2012

01.02.2012

Logische Ebene

- Ausgangspunkt: relationaler Algebra-Ausdruck entstanden nach kanonischer Übersetzung
- Optimierung: Transformation in äquivalente Ausdrücke (mit schnellerer Ausführung)
- Ziel der Umformungen: Ausgaben (Ergebnisse) der einzelnen Operatoren möglichst klein

Datenbanksysteme für Hörer anderer Fachrichtungen WS 2011/2012

01.02.2012

Logische Ebene(2)

Grundlegende Techniken - **Regeln:**

- Aufbrechen von Selektionen
- Verschieben von Selektionen nach "unten" im Plan
- Zusammenfassen von Selektionen und Kreuzprodukten zu Joins
- Bestimmung der Joinreihenfolge
- Einfügen von Projektionen
- Verschieben von Projektionen nach "unten" im Plan

Datenbanksysteme für Hörer anderer Fachrichtungen WS 2011/2012

01.02.2012

Beispielanfrage

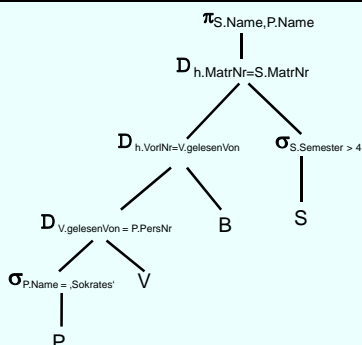
```

select S.Name, P.Name
from Studenten S, hoeren h, Vorlesungen V,
    Professoren P
where S.MatrNr = h.MatrNr
and h.VorINr = V.VorINr
and V.gelesenVon = P.PersNr
and S.Geburtstag > 4
and P.Name = 'Sokrates';
  
```

Datenbanksysteme für Hörer anderer Fachrichtungen WS 2011/2012

01.02.2012

(Optimierter) Anfrageplan



Datenbanksysteme für Hörer anderer Fachrichtungen WS 2011/2012

01.02.2012

Physische Optimierung

- Unterscheidung logische und physische Algebra-Operatoren
- physische Algebra-Operatoren stellen Realisierung der logischen dar
- mehrere physische Operatoren für einen logischen Operator möglich
- Optimierung auf der physischen Ebene bedeutet:
 - einen dieser Operatoren auszuwählen
 - zu entscheiden, ob Indexe benutzt werden sollen
 - Zwischenergebnisse zu materialisieren, etc.

Datenbanksysteme für Hörer anderer Fachrichtungen WS 2011/2012

01.02.2012

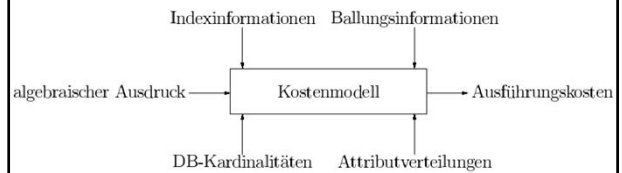
Implementierung Operatoren

- Selektion:
 - Scan
 - Indexscan
- Join:
 - Nested-Loop-Join
 - (Sort-)Merge-Join
 - Index-Join
 - Hash-Join

Datenbanksysteme für Hörer anderer Fachrichtungen WS 2011/2012

01.02.2012

Kostenmodelle



Datenbanksysteme für Hörer anderer Fachrichtungen WS 2011/2012

01.02.2012

Kostenabschätzungen

- Selektivitäten
Anteil der qualifizierenden Tupel einer Operation
- Abschätzung der Selektivität durch
 - Formeln
 - Stichprobenverfahren
- Selektionskosten
- Joinkosten
- Joinreihenfolge

→ hierfür braucht man Statistiken

Datenbanksysteme für Hörer anderer Fachrichtungen WS 2011/2012

01.02.2012

Zusammenfassung

- Anfragebearbeitung und -optimierung sind wichtige Aufgaben eines DBMS
- auch Benutzer sollten Ahnung davon haben, da Entwurfsentscheidungen und Anfrageformulierung einen Einfluss auf die Performanz eines DBMS haben

Datenbanksysteme für Hörer anderer Fachrichtungen WS 2011/2012

01.02.2012